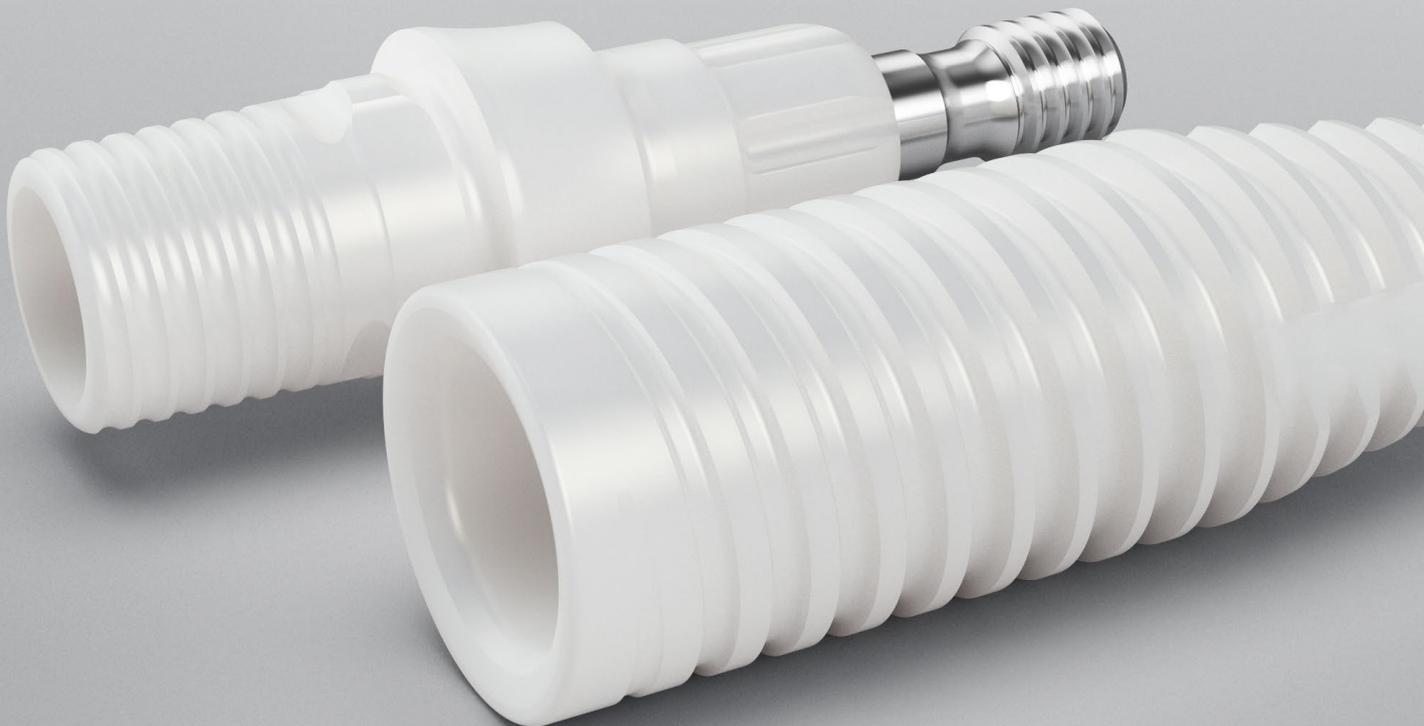




Anwenderfall

**Sofortversorgung mit dem
Neodent[®] Zi Ceramic Implant
System und präoperative
CAD/CAM-Krone auf Zi-Basis**

- DR. MED. DENT. MATHIAS SPERLICH
- DR. MED. DENT. MARKUS SPERLICH



Über den Fall

Sofortversorgung mit dem Neodent® Zi Ceramic Implant System und präoperative CAD/CAM-Krone auf Zi-Basis

Verantwortliche Zahnchirurgen



DR. MED. DENT. MATHIAS SPERLICH, M.SC. Deutschland

Master of Science Implantologie und Oralchirurgie – IMC,
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie – DGI, BDIZ



DR. MED. DENT. MARKUS SPERLICH Deutschland

Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie und Implantatprothetik – DGI

Medizinische Vorgeschichte des Patienten:

Eine 56-jährige Patientin mit einem guten allgemeinen Gesundheitszustand wies eine chronische Entzündung an der Wurzelspitze von Zahn 22 und eine unzureichende prothetische Versorgung auf.

Planung:

Nach eingehender Untersuchung wurde eine Behandlung mit Sofortbelastung beschlossen. Zunächst wurde eine Sofortimplantation durchgeführt. Gleichzeitig erfolgte eine Sofortbelastung mit einer präoperativ hergestellten CAD/CAM-Versorgung. Zur Vorbereitung wurden eine DVT-Aufnahme und ein Intraoralscan durchgeführt. Die so gewonnenen Daten wurden in die Implantatplanungssoftware importiert. Die Implantatposition wurde digital nach den Prinzipien der Sofortimplantation geplant. Die Position des Implantats in der Planungssoftware wurde in die CAD-Software Exocad übertragen. Anschliessend wurde die Implantatkrone gefräst.

Beschreibung des Verfahrens:

Eine 56-jährige Patientin mit einem guten allgemeinen Gesundheitszustand wies eine chronische Entzündung an der Wurzelspitze von Zahn 22 und eine unzureichende prothetische Versorgung auf.

Beschreibung des prothetischen Verfahrens:

Die provisorische Versorgung wird mindestens sechs Monate lang getragen. Im Anschluss daran wird ein Intraoralscan für die definitive Versorgung durchgeführt.

Neodent® Materialien:

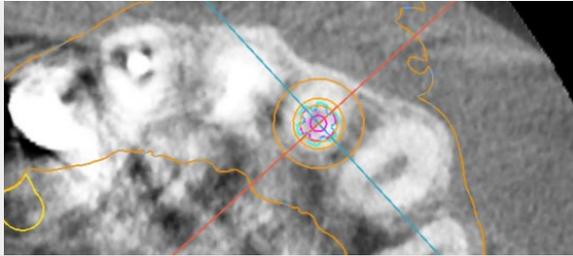


Zi-Implantat 4.3 x 11.5 mm

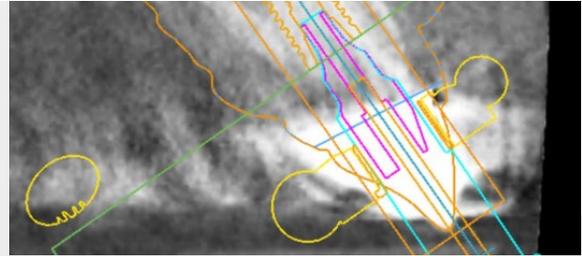


Zi-Basis

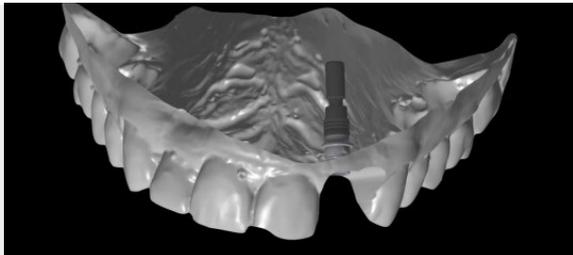
Beschreibung des Verfahrens



01. Implantatplanungssoftware,
transversale Schicht.



02. Implantatplanungssoftware,
sagittale Schicht.



03. CAD, Implantatposition.



04. CAD, Position und Design der Krone.

Chirurgisches und prothetisches Verfahren



05. Klinische Situation des Alveolarkamms, nach Extraktion von Zahn 22.



06. Insertion des Neodent® Zi-Implantats in Regio 22.



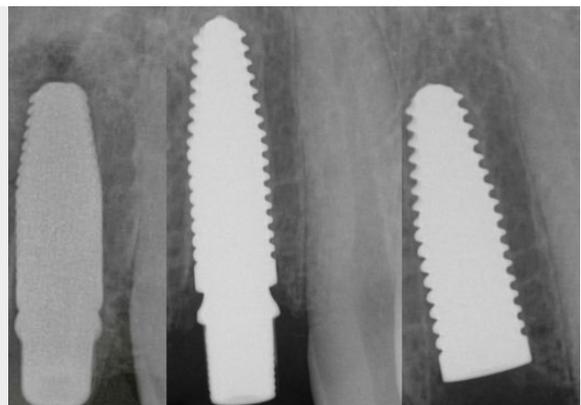
07. Sofortbelastung mit einer provisorischen Zahnkrone, vestibuläre Ansicht.



08. Sofortbelastung mit einer provisorischen Zahnkrone, okklusale Ansicht.



09. Verschluss des Schraubkanals in der provisorischen Krone.



10. Röntgenologische Situation: postoperativ, nach drei Monaten, vor dem Intraoralscan.

Professionelle Meinung über das Produkt und das Verfahren mit besonderer Berücksichtigung der aus dem Fall gewonnenen Erkenntnisse

Das Keramikimplantat, das wir für unser Behandlungskonzept mit Sofortbelastung ausgewählt haben, ist das Neodent® Zi Implant System. Es ermöglicht hohe Drehmomente von mehr als 35Ncm, die für eine Sofortbelastung unerlässlich sind. Die Zi Lock-Innenverbindung ist eine innovative Verbindung, die Arbeiten mit höchster Präzision ermöglicht. Nur dank der Innenverbindung können wir die prothetische Versorgung präoperativ anfertigen. Dieser Fall war reproduzierbar, sicher und höchst innovativ.

Welche anderen Behandlungsoptionen gab es? Was spricht für diese Lösung?

Alternativ wäre eine konservative Behandlung möglich gewesen: eine Wurzelkanalbehandlung und eine prothetische Versorgung mit einer Krone. Da der Patient jedoch bereits zwei

erfolgreiche Wurzelkanalbehandlungen, einschliesslich Wurzelspitzenresektion, hinter sich hatte, lehnte er diese Art der Behandlung kategorisch ab. Der Patient wünschte eine Behandlung mit Sofortbelastung.

Welche Herausforderungen gab es während der Behandlung und wie wurden sie gelöst?

Bei dieser Art von Behandlung liegt die Herausforderung immer in der präoperativen Planung. In dieser Phase müssen die Grundlagen für die erforderliche Primärstabilität und die Passgenauigkeit der präoperativ hergestellten prothetischen Versorgung gelegt werden.

Tipps

Halten Sie sich an das vorgesehene Bohrprotokoll und vermeiden Sie Experimente. Wenn Sie diese Punkte beachten, ist das Neodent® Zi-Implantat gleichwertig zu den bestehenden modernen Titanimplantaten und bietet alle Vorteile, die mit Keramik verbunden sind.

So schön geht sorglos.



Ihr Widerspruchsrecht: Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten, genügt jederzeit eine Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail an datenschutz.de@straumann.com oder per Post an Straumann GmbH, Datenschutzbeauftragter, Heinrich-von-Stephan-Straße 21, 79100 Freiburg. Dies gilt ebenso, wenn Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen wollen.

© Institut Straumann AG, 2023. Alle Rechte vorbehalten. Straumann® und/oder andere hier erwähnte Marken und Logos von Straumann® sind Marken oder eingetragene Marken der Straumann Holding AG und/oder ihrer verbundenen Unternehmen.



www.neodent.de/neodent_zi

 **NEODENT**[®]
A Straumann Group Brand